

Antrag auf Außerbetriebsetzung eines Fahrzeuges nach § 14 (1) FZV

Angaben zum Fahrzeug:

Amtliches Kennzeichen	Fahrzeugklasse (in der Zulassungsbescheinigung Feld 5)	Fahrzeug-Identifizierungsnummer (in der ZB I Feld E)
-----------------------	---	---

Antragsteller:

Vor u. Familienname / Firma	Anschrift
-----------------------------	-----------

Erklärung zum Verbleib des Kennzeichens nach Außerbetriebsetzung:

Mir ist bekannt, dass am Tag der Außerbetriebsetzung grundsätzlich die Zuteilung des amtlichen Kennzeichens zum Fahrzeug erlischt und es bei einer erneuten Zulassung ein neues Kennzeichen erhält.

Hinweis:

Zur Kennzeichenreservierung bei auswärtigen Fahrzeugen wenden Sie sich bitte an die kennzeichenführende Zulassungsbehörde.

Nur für Fahrzeuge, welche bisher ein OHZ-Kennzeichen geführt haben:

- Dieses Fahrzeug wird wieder auf meinen Namen im bisherigen Zulassungsbezirk zugelassen. Ich bitte um Reservierung des Kennzeichens für 12 Monate für o.a. Fahrzeug.
- Ich möchte dieses Kennzeichen für die Zulassung eines anderen Fahrzeuges nutzen und bitte um Reservierung für 60 Tage auf meinen Namen. (Gebühr z. Zt. 12,80 Euro).
- Ich bitte um Reservierung des Kennzeichens für 60 Tage für folgenden zukünftigen Halter: (nicht möglich bei 1 Buchstaben und 1 Zahl) (Gebühr z. Zt. 12,80 Euro).
- _____
- Dieses Kennzeichen soll nicht mehr auf meinen Namen oder für o.a. Fahrzeug reserviert werden.

Abfallerklärung bitte unbedingt ausfüllen:

- Das Fahrzeug soll nicht als Abfall entsorgt werden.
- Das Fahrzeug verbleibt zum Zwecke der Entsorgung im Ausland.
- Das Fahrzeug wurde verwertet, Verwertungsnachweis liegt bei.

Erklärung

Mir ist bekannt, dass ich mit dem „alten“ Fahrzeug nicht mehr fahren darf, sofern ich die „alten“ Kennzeichenschilder für das „neue“ Fahrzeug weiter benutze.

Datum

Unterschrift des Antragstellers